

ANMELDUNG

Erbeten bis zum 13.06.2019
per Fax: +49 221 478-1497101
oder per E-Mail an:

ZVFK – Zentrum für Versorgungsforschung Köln

zvfk-sekretariat@uk-koeln.de

Die Teilnahme am Forum ist kostenfrei.

Ja, ich nehme teil am

11. ZVFK-Forum Versorgungsforschung zum Thema:
„Nierenlebendspende – Zwischen Eigen- und
Fremdverantwortung“

Name (Titel)

Vorname

Institution

E-Mail

VERANSTALTUNGSORT

Das Forum findet in den Räumlichkeiten der Uniklinik Köln
statt.
MEK-Forum (Gebäude 42)
Joseph-Stelzmann-Straße 24, 50931 Köln

ANFAHRT

Hinweise zu Anfahrt und Parkmöglichkeiten erhalten
Sie unter www.uk-koeln.de (Rubrik Kontakt)

VERANSTALTER

Zentrum für Versorgungsforschung Köln (ZVFK)
Kölner Kompetenznetzwerk aus Praxis und Forschung
(CoRe-Net)

11. ZVFK-Forum Versorgungsforschung Nierenlebendspende – Zwischen Eigen- und Fremdverantwortung

am 18. Juni 2019 um 15:00 Uhr
Uniklinik Köln, MEK-Forum

Eine gemeinsame Veranstaltung
des Zentrums für Versorgungsforschung Köln (ZVFK)
und dem Kölner Kompetenznetzwerk
aus Praxis und Forschung (CoRe-Net)



ZVFK
Zentrum für
Versorgungsforschung Köln

in Kooperation mit:



Kölner Kompetenznetzwerk aus
Praxis und Forschung



Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Sie zum 11. ZVFK-Forum Versorgungsforschung zusammen mit der Klinik und Poliklinik für Psychosomatik und Psychotherapie und dem Kölner Kompetenznetzwerk aus Praxis und Forschung (CoRe-Net) einladen zu dürfen.

Das Thema Organspende ist derzeit verstärkt in der medialen und politischen Diskussion vertreten. Dreht es sich bei der öffentlichen Diskussion zu meist um die postmortale Organspende, fokussiert sich die Veranstaltung auf die Lebendorganspende der Niere und dessen Spender.

Welche Auswirkungen hat eine Lebendnierenspende auf den Organspender? Nach welchen Kriterien werden Spender ausgewählt? Neben rein klinischen Aspekten stehen vor allem die mentalen und psychosozialen Auswirkungen im Fokus der Veranstaltung.

Als Referenten für das 11. ZVFK-Forum Versorgungsforschung sind Wissenschaftler aus dem In- und Ausland eingeladen:

- Prof. Yesim Erim, Leiterin Psychosomatische und Psychotherapeutische Abteilung, Universitätsklinikum Erlangen
- Prof. Terry Schneekloth, Co-Chair of Division of Addiction Medicine, Department of Psychiatry & Psychology
- Prof. Dirk Stippel, Schwerpunktleiter Transplantation, Transplantationszentrum und Allgemein-, Viszeral- und Tumorchirurgie, Universitätsklinikum Köln
- Dr. med. Frank Vitinius, Leiter des lokalen klinischen Studienzentrums an der Klinik und Poliklinik für Psychosomatik und Psychotherapie, Universitätsklinikum Köln

Das ZVFK-Forum Versorgungsforschung findet jedes Semester jeweils zu einem Schwerpunktthema aus dem Bereich Versorgungsforschung statt. Aktuelle Informationen zu weiteren Veranstaltungen finden Sie unter:

www.zvfk.de

Auf eine anregende Diskussion mit Ihnen zu den klinischen, aber auch gesellschaftspolitischen Herausforderungen freuen sich



Prof. Dr. Holger Pfaff
ZVFK-Direktor



Dr. Nadine Scholten
CoRe-Net-Koordinatorin

PROGRAMM

BEGRÜSSUNG UND EINFÜHRUNG

15 Uhr

Prof. Dr. Holger Pfaff

Geschäftsführender Direktor des ZVFK und Direktor des Institutes für Medizinsoziologie, Versorgungsforschung und Rehabilitationswissenschaft (IMVR) der Humanwissenschaftlichen Fakultät und der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln

VORTRÄGE

15:10 – 17:00 Uhr

■ Einfluss des chirurgischen Eingriffs auf langfristige psychosoziale Outcomes von Nierenlebenspendern

Prof. Dr. med. D.L. Stippel

Schwerpunktleiter Transplantation, Transplantationszentrum und Allgemein-, Viszeral- und Tumorchirurgie, Universitätsklinikum Köln

■ Häufige Stolpersteine in der psychosomatischen Evaluation und Selektion von Lebendorganspendern

Prof. Dr. med. Y. Erim

Leiterin Psychosomatische und Psychotherapeutische Abteilung, Universitätsklinikum Erlangen

■ Outcomes at one year in kidney donors with substance use disorders*

Dr. Terry Schneekloth

Co-Chair of Division of Addiction Medicine, Department of Psychiatry & Psychology

Co-Vorsitzender, Bereich Suchtmedizin, Abteilung der Psychiatrie und Psychologie

■ Mentale Gesundheit von anonymen Nierenspendern – eine internationale Perspektive

Dr. med. Frank Vitinius

Leiter des lokalen klinischen Studienzentrums an der Klinik und Poliklinik für Psychosomatik und Psychotherapie, Universitätsklinikum Köln

DISKUSSION mit SCHLUSSWORT

17:00 – 17:25 Uhr

GET TOGETHER

17:30 Uhr

*Vortrag in englischer Sprache